

Liebe Vereinsmitglieder ...

in diesen Vereinsnachrichten informieren wir Euch über den aktuellen Stand zum Thema Corona. Die in der kalten Jahreszeit nun (erwartungsgemäß) steigenden Infektionszahlen lassen keine Entspannung zu. Diszipliniertes Verhalten – entsprechend den bekannten Hygiene- und Verhaltensregeln – ist eine zwingende Voraussetzung, unsere Gesundheit und die anderer zu schützen.

Mit unseren Aktivitäten bewegen wir uns zu einem großen Teil auf Rheinbahn-Gelände. Das Verkehrsunternehmen setzt sehr konsequent Maßnahmen zum Schutz seiner Mitarbeiter und Kunden um, die uns natürlich auch betreffen.

Corona und Vereinsaktivitäten

In der letzten Ausgabe der <Linie D-intern> haben wir Euch über den aktuellen Stand im August informiert. Dieser hat leider weitgehend Bestand, d. h. dass Vereinsaktivitäten nur im sehr kleinen Rahmen, unter Einhaltung der einschlägigen „Corona-Regelungen“ möglich sind.

Mit dem Überschreiten der sogenannten „7-Tage-Inzidenz“ von 35 bzw. 50 in Düsseldorf und Umgebung hat sich die Situation weiterhin verschärft, was leider zu weiteren Einschränkungen führt. Die Arbeitsgruppen wurden hierüber per E-Mail bereits informiert.

Welche Aktivitäten sind möglich?

Die Arbeitsgruppen können ihre Tätigkeit unter strikter Einhaltung der „AHA+L“ Formel ausüben (Abstand halten, Hygieneregeln beachten, Alltags-Maske tragen und Lüften). Die Personenanzahl muss den örtlichen Verhältnissen angepasst sein – insbesondere auch im Hinblick darauf, ob eine hinreichende Belüftung möglich ist.

Seitens der Rheinbahn gilt in allen Gebäuden die Pflicht zum Tragen einer Maske, sobald der Arbeitsplatz verlassen wird. Besprechungen und Zusammenkünfte sollen nur noch per Video- oder Telefonkonferenz durchgeführt wer-

Ein herzliches Willkommen:

In unserem Verein begrüßen wir:

- Thomas Glaser

Wir wünschen unserem neuen Mitglied einen guten Start bei der „Linie D“.

Ich hoffe, dass Ihr, Eure Familie und Freunde gut durch diese schwierige Zeit kommt.

Weiterhin: Bleibt gesund!

*Euer
Ziel*

den. Wenn es unbedingt notwendig ist sich persönlich zusammensetzen, gilt neben dem Abstands- und Lüftungsgebot dort die Maskenpflicht.

Wir müssen uns an diese Regelungen halten und umsichtig damit umgehen. Es liegt in unser aller Interesse, gesund zu bleiben und keinen Anlass zur Beanstandung zu geben.

Wie sieht es mit den Rundfahrten aus?

Sämtliche Rund- und Charterfahrten werden bis auf weiteres abgesagt. Für das Jahr 2021 ist bisher noch keine Prognose möglich, unter welchen Bedingungen Rundfahrten möglich sein werden. Diese Entscheidung fußt nicht alleine auf akuten Fallzahlen, weil diese Entwicklung dynamisch ist. Konstant sind hingegen die Anforderungen eine mögliche Verbreitung des Virus zu unterbinden.

Die Übertragung des Virus erfolgt durch Tröpfchen- und Schmierinfektionen. Die Gefahr für eine mögliche Infektion wird insbesondere bei geringen Abständen (unter 1,50 m) und gemeinsamen Aktivitäten über einen längeren Zeitraum in geschlossenen Räumen (ab 15 Minuten) begünstigt. Die bekannten Alltagsmasken, die dort als „Allheilmittel“ benutzt werden

Inhalt:

Liebe Vereinsmitglieder ...	1
Corona und Vereinsaktivitäten	1
Ein herzliches Willkommen:	1
Oldie-Park der Rheinbahn im September gewachsen	2
Termine, Termine ...	2

können, sind kein dauerhafter Schutz. Wie in der vorherigen Ausgabe bereits beschrieben, sind derzeit Charter- und (Stadt-)Rundfahrten nicht realisierbar.

Gemeinsam mit der Rheinbahn werden wir die Herausforderung im kommenden Jahr haben (so hoffen wir derzeit noch), den „Rundfahrten-Betrieb“ wieder anzukurbeln.

Wie geht es weiter?

Zur aktuellen Zeit sind gemeinsame Zusammenkünfte und größere Aktivitäten nicht möglich. Die aktuellen Tätigkeiten beschränken sich in sehr kleinen Gruppen bzw. im „Home Office“. Sobald es wieder möglich ist, hoffen wir wieder mehr „Ver-insleben“ anbieten zu können.

Oldie-Park der Rheinbahn im September gewachsen

Der Oldtimer-Wagenpark der Rheinbahn ist in den vergangenen Wochen gewachsen. In der Nacht vom 22. auf den 23. September erreichte ein Tieflader mit dem GT8 697 den Rheinbahn-Betriebs-hof in Heerdt. Der GT8 697 gehört zu den von der Rheinbahn in den Jahren 2010 und 2011 ins polnische Poznań verkauften DÜWAG GT8 und war dort bis Ende des vergangenen Jahres im planmäßigen Linienverkehr. Durch die Inbetriebnahme neuer Niederflurwagen konnte in Poznań auf den Einsatz der ehemaligen Rheinbahn-GT8 verzichtet werden, sodass alle Wagen abgestellt und teilweise verschrottet wurden.

Der GT8 697 wurde 1964 von der DÜWAG als GT6 43 an die Neusser Straßenbahn geliefert und kam 1971, nach der Einstellung des eigenständigen Neusser Straßenbahnbetriebs, zur Rheinbahn. Diese setzten ihn ab 1974 als GT8 2768 ein (nach Einbau einer Federspeicherbremse als GT8 2968), bis er 2010 an den Posener Verkehrsbetrieb MPK Poznań veräußert wurde.

In den vergangenen Monaten sammelte die private Initiative „Arbeitsgruppe Helmut 697“ Spendengelder, um den GT8 697 aus Poznań zurückzukaufen und in Düsseldorf der Rheinbahn zu schenken. Nach den Vorstellungen der Gruppe wird der Wagen in den historischen Fuhrpark der Rheinbahn integriert und soll zukünftig für Sonder- und Charterfahrten zur Verfügung stehen.

Zum Schluss...

Alternativ möchten wir Euch gerne „digitale und virtuelle“ Angebote machen – hierfür sind wir jedoch auf Eure Mitarbeit angewiesen. Neben entsprechenden Ideen und Fragen benötigen wir hierfür insbesondere aktive Mitglieder, die uns bei der Erstellung der neuen Medien unterstützen und mithelfen.

Wir sind gerne für Euch da, wenn ihr Fragen oder Ideen habt, so lasst uns diese bitte zukommen!

Ansprechpartner: David Zieren, Tel.: (0211) 97537408, E-Mail: david.zieren@linied.net

(dz)

Anfang September konnte die Privatinitiative den Erhalt ausreichender Spendengelder vermelden, um den Kaufpreis an den Posener Verkehrsbetrieb sowie den Transport per Schwertransport finanzieren zu können.

Damit der GT8 697 in einen Zustand versetzt wird, der den hiesigen Anforderungen entspricht, sind nach erster Begutachtung ausgiebige Arbeiten erforderlich. Der Vorstand der „Linie D“ wird diese gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Fahrzeuge im hierfür erforderlichen Rahmen unterstützen. Über die weiteren Entwicklungen halten wir euch selbstverständlich auf dem Laufenden.

(as)

Termine, Termine ...

Die aktuelle Terminplanung des Vereins kann auch im internen Bereich unserer Website eingesehen werden (www.linied.net).

Zurzeit haben wir keine Termine geplant! Alle Veranstaltungen sind aufgrund der Corona-Pandemie vorerst bis Ende des Jahres abgesagt.

Sobald wir wieder Veranstaltungen anbieten, werden wir rechtzeitig informieren.

(hm)

Linie D

Linie D - intern

Vereinsnachrichten der Linie D - Arbeitsgemeinschaft historischer Nahverkehr Düsseldorf e. V.

Impressum

Herausgeber

Linie D - Arbeitsgemeinschaft historischer Nahverkehr Düsseldorf e. V., vertreten durch den Vorstand

Anschrift

**Postfach 10 35 15
40026 Düsseldorf
redaktion@linied.net**

Internet

www.linied.net

Verantwortlicher Redakteur

**Hans Männel
Postfach 10 35 15
40026 Düsseldorf
hans.maennel@linied.net**

Autoren, Fotos

**Hans Männel (hm)
Alexander Schmitz (as)
David Zieren (dz)**

Druck

Linie D

Sollte sich eure Postadresse oder E-Mail-Adresse geändert haben, möchten wir euch um eine kurze Information an die Redaktion bitten.